

# Smash!

MIT AKTIVEM  
INHALTS-  
VERZEICHNIS



- Sportberichte
- Neues im Club
- Protokoll der J-H-V



# INHALT



Vorstand	<i>Liebe Clubmitglieder</i>	3
Jugendsport	<i>früh übt sich</i>	6
1. Damen	<i>Klasse gehalten</i>	8
2. Damen	<i>Überraschung</i>	9
2. Herren	<i>Positiv</i>	11
Herren 40	<i>Meisterleistung</i>	12
Baumaßnahmen	<i>... alles Neu</i>	14
Familiäres	<i>Alles, alles Gute</i>	17
Familiäres	<i>Abschied</i>	18
J-H-V	<i>Protokoll</i>	19
Sportbericht	<i>klings doch gut</i>	25
Formulare	<i>Da mach ich mit ...</i>	27
	<i>... und mein Kind auch</i>	28
Gebühren	<i>Davon lebt der Club</i>	29
Vorstand	<i>Wer ist was?</i>	31

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Tennisclub Weiß-Rot Neukölln e. V., Hannemannstraße 21 · 12347 Berlin  
Telefon 030 - 609 78 655

### Redaktion + Anzeigen

Michael Radestock

### Gestaltung

Ernst-D. Schrader

### Druck

WirMachenDruck

### Copyright

Die abgedruckten Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder des Vorstandes darstellen. Die Redaktion behält sich Layout bedingte Kürzungen vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe und Beleg gestattet. Der Bezugpreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

# LIEBE CLUBMITGLIEDER,

die Wintersaison in unseren beiden Tennishallen ist nun beendet; die Traglufthalle wird bis zum Herbst wie gewohnt zwischengelagert. Entgegen etwaigen Befürchtungen im vergangenen Spätsommer, dass ein Nutzungsverbot wegen Energiemangellage drohen könnte, sind wir problemlos durch den Winter gekommen; die Entscheidung, die Traglufthalle aufzubauen, hat sich im Nachhinein als richtig herausgestellt. Die Gas- und Strompreissrechnungen werden wir noch bekommen; im Voraus waren hohe Abschlagszahlungen zu leisten. Unser Schatzmeister hat sich aber über die außerordentlich gute Auslastung beider Hallen (mit entsprechenden Erträgen) gefreut. Im vergangenen Herbst gab es Zweifel, ob sich bei hoher Inflationsrate, hohen Energiekosten und (allerdings moderat) erhöhten Platzmieten ausreichend viele sich das Spielen im Winter würden leisten können. Alle im Vorhinein geäußerten Befürchtungen stellten sich also als unbegründet heraus.

Die Winterverbandsspiele unserer Mannschaften konnten problemlos durchgeführt werden. Über große Erfolge (z. B. die Herren 40+ über ihren Aufstieg in die Meisterklasse) oder erlittene Niederlagen berichten die Vertreter der Mannschaften in dieser Ausgabe. Die Plätze 6 und 7 haben fast die gesamte Saison gut durchgehalten. Nach dem Hallenabbau werden sie von einer Firma vor Beginn der Sommersaison aufbereitet.

Auch in diesem Winter fanden viele Aktivitäten zur Instandhaltung des Clubhauses statt. Am augenscheinlichsten war dabei natürlich die im Vorjahr auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossene Renovierung der Herrendusche. Die Ende Januar begonnenen Arbeiten wurden von der beauftragten Firma Graetz im gesetzten Zeit- und Kostenrahmen erledigt.

Unsere Brandschutzmaßnahmen wurden von der Firma Minimax überprüft und erforderliche Arbeiten durchgeführt.

In den Fluren und im Aufgang zum 1. Stock wurden Energiesparmaßnahmen vorgenommen.

Näheres zu all diesen Aktivitäten im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Zu wenig Aktivität haben wir speziell nach Weihnachten bei der Nutzung unserer Gastronomie durch die Mitglieder festgestellt. Es gab die üblichen Winterveranstaltungen wie Skatabende, Pokerturnier, Eisbeinessen und Brunchbuffets, die vorwiegend (Ausnahme das Pokerturnier) von der älteren

# LIEBE CLUBMITGLIEDER

Generation genutzt wurden. All das generiert aber nicht ausreichend Erträge für unserer Gastronomie, die daher an ausgewählten Wochentagen ganz geschlossen bleiben musste oder zu manchen Terminen vorzeitig schloss. An dieser Stelle daher nochmals der Appell, unsere Gastronomie, vielleicht auch mal mit Familie, fleißig zu nutzen. Für den kommenden Winter ist geplant, weitere Aktivitäten (Kneipenquiz, länderspezifische Menüabende, Wintergrillen, ...) in den Wintermonaten anzubieten.

Leider waren auch auf der außerordentlichen und der Jahreshauptversammlung (42) relativ wenige Mitglieder anwesend (vorwiegend ältere oder aus der 1. Damen- oder 1. Herrenmannschaft). Etwas mehr Interesse an Saisonrück- und -ausblick sowie auf die finanzielle Situation seines Vereins wäre m. E. sehr wünschenswert.

Auf unserer Jahreshauptversammlung am 31. März wurde Dirk Grumann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt, der das Amt von Uwe Daege übernimmt, der leider aus gesundheitlichen Gründen nach vielen Jahren, in denen er vorwiegend als Anlagenwart für unseren Verein sehr wertvolle Arbeit geleistet hat, auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausscheidet. Geplant ist, dass ‚Käpt’n Dirk‘ mich dann im nächsten Jahr auf der Brücke unseres ‚Vereinsdampfers‘ ablöst. Ansonsten ist, was die Ämterverteilung betrifft, im Vorstand alles beim alten geblieben.

Größte Aufgabe in den kommenden Monaten wird die zumindest planerische Inangriffnahme der Dachsanierung unserer festen Halle sein. Hier müssen wir seit einiger Zeit feststellen, dass sich bei stärkerem Regen Wasserlachen auf dem Boden bilden, die einen Spielbetrieb verhindern. Das Ende der 60er Jahre mit Welleternit gedecktes Dach ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit asbesthaltig und muss dementsprechend kostenintensiv komplett entsorgt werden. Auch eine Photovoltaikanlage muss (?) nach neuesten Vorschriften auf einem Teil der neuen Dachfläche (mindestens 30%?) installiert werden. Hier sind also Angebote einzuholen und nach Möglichkeit Förderanträge zu stellen. Der tatsächliche Beginn einer Sanierung hängt dann auch von der zeitlichen Zuteilung etwaiger Fördermittel ab. Beruhigend, dass wir für die Finanzierung das Vermächtnis von Frau Kuntze im Hintergrund haben.

# LIEBE CLUBMITGLIEDER

Ganz nachdrücklich möchte ich unseren Mitgliedern den Besuch unseres neu gestalteten Internetauftritts empfehlen, der unter [www.tc-weiss-rot.com](http://www.tc-weiss-rot.com) zu erreichen ist. Lena Will und Marius Estel haben sich hier viel Mühe gemacht, diese Webseiten aktuell und in modernem Design zu erstellen und sie werden sie auch weiter pflegen. Ein großer Dank an die beiden.

Unsere 1. Herren vermelden einen Top-Neuzugang: Kristofer Siimar aus Estland. Er war schon mal Profi und hat u. a. bei den Junior Australian Open mitgespielt. Es lohnt sich sicherlich unserem neuen Spitzenspieler bei den anstehenden Verbandsspielen der 1. Herren auf unserer Anlage, aber natürlich auch auswärts, zuzusehen!

Auch in diesem Jahr finden wieder einige Turniere mit externen Teilnehmern auf unserer Anlage statt. Diese sind finanziell für uns ertragreich und mehren auch das Ansehen unseres Vereins. Wir bitten die Mitglieder um Verständnis für erforderliche Sperrzeiten für private Spiele während dieser Turniere.

Nun wünsche ich allen Clubmitgliedern viel Freude und Erfolg beim Tennisspielen in und ggf. auch für unseren Verein. Vor allem aber gilt für alle Altersklassen als Voraussetzung dafür:

Immer schön gesund bleiben (oder werden)!

Michael Radestock

# JUGENDSPORTBERICHT 2022

Wir haben aktuell knapp 90 Kinder und Jugendliche Vereinsmitglieder, was in etwa den Zahlen der vergangenen Jahre entspricht. Diese Zahl konnten wir erfreulicherweise in den letzten Jahren ziemlich konstant halten.

Damit sind wir nach wie vor gut aufgestellt und können aus Gründen der begrenzten Platzkapazitäten, insbesondere im Winter, aktuell nur gezielt Kinder und Jugendliche ins Vereinstraining aufnehmen.

Unser Trainerteam besteht damit aktuell aus Anoosha, Felix, Thomas und Olli.

An dieser Stelle möchte ich allen sehr für ihre Arbeit und ihr Engagement im vergangenen Jahr danken!!! Wir haben ein toll funktionierendes Team zusammengestellt, welches gut harmoniert und schöne Fortschritte beim Training mit den Kindern und Jugendlichen erzielt.

## **Verbandsspielsaison 2022:**

Wir traten wieder mit 4-er Mannschaften auf Bezirksebene an und meldeten insgesamt 8 Jugendmannschaften.

Dabei belegten diese Mannschaften in ihren Klassen jeweils folgende Plätze:

1. Juniorinnen U18 Bezirksoberliga  
2. Platz (Aufstieg Verbandsliga)  
2. Aufstieg in Folge

1. Junioren U18 Verbandsliga  
4. Platz (Klassenerhalt)

1. Juniorinnen U15 Verbandsliga  
2. Platz (Klassenerhalt)

U10 Midcourt Verbandsliga  
3. Platz (Klassenerhalt)

1. Junioren U12 Bezirksoberliga  
1. Platz (Aufstieg)

2. Junioren U12 Bezirksoberliga  
5. Platz (Klassenerhalt)

Das ist ein insgesamt sehr erfreuliches und erfolgreiches Abschneiden unserer Jugendmannschaften.

Zusätzlich spielten einige Juniorinnen und Junioren in den Damen- und Herrenmannschaften.

Bei einer Auflistung aller Verbandsspiel- und Turnierergebnisse des TVBB im Jugendbereich belegen wir aktuell Platz 42 von 132 Vereinen, was ein wirklich tolles Ergebnis darstellt !!

# JUGENDSPORTBERICHT 2022

## Weiterer Sportbetrieb:

Leider mussten die geplanten Sommercamps aufgrund der Erkrankung von Olli kurzfristig abgesagt werden.

Das Jugendclubturnier musste aufgrund terminlicher Probleme abgesagt werden. Einige Verbands-spiele mussten verschoben werden, sodass kein adäquater Termin gefunden werden konnte, an dem alle Altersklassen gleichzeitig teilnehmen konnten.

## Ausblick und Vorschau auf das Jahr 2023

Mit Louis Berger, der erfolgreich seine Trainerlizenz erlangen konnte, wird ein zusätzlicher Trainer unser Trainerteam bereichern.

Es sollen nach nunmehr drei Jahren Pause endlich wieder Tenniscamps stattfinden.

Die Mitgliederzahlen im Jugendbereich sollen stabil gehalten werden und hier und da gezielt neue Mitglieder aufgenommen werden.

## DAMEN- UND HERRENTAG 2022



# 1. DAMEN KLASSENERHALT GESCHAFFT

Liebe Vereinsmitglieder und Freund\*innen. Mit großer Freude können wir euch verraten, dass die erste Damenmannschaft in der Wintersaison den Klassenerhalt in der Verbandsliga geschafft hat. Wir gucken auf eine ausgewogene Saison mit Siegen und Niederlagen und sehr viel Spaß trotz kalter Hallenstunden zurück.

Von bisher vier Spielen konnten wir uns selbstbewusst gegen TC Grün-Weiß Bergfelde und den Zehlendorfer TuS von 1888 durchsetzen. Für einen Sieg gegen FVT Heilandsweide und die Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. hat es leider nicht gereicht. Letztere war schon im Sommer eine große Herausforderung für uns, aber wir bleiben ehrgeizig ;)

Aktuell befinden wir uns auf Platz drei der Tabellenliste – aber da geht noch was. Drückt uns die Daumen, denn ein Spiel ist noch offen!

Auch in diesem Jahr gab es wieder diverse Terminkollisionen, Krankheitswellen und ähnliche Herausforderungen. Deshalb danken wir ganz besonders Britta, Astrid und Dagmar für die tolle, oft spontane und sehr erfolgreiche Unterstützung!

Liebe Grüße von eurem Stammteam und bis ganz bald auf dem Tennisplatz. Wir freuen uns schon auf viele Sommer-Matches mit euch.

Anoosha, Victoria, Alexandra, Kristina, Constance, Karolina, Michelle Bensch .. und Michelle Neuhaus



Damen-/Herrentag 2022 - Endspielpaarung



## 2. DAMEN ÜBERRASCHENDE WINTERRUNDE

Die Winterrunde beginnt für uns kurz vor knapp und ziemlich überraschend. Nachdem wir die Winterrunde im letzten Jahr, stark von Corona und Quarantäne geschwächt, mühsam überstanden, hatten wir für dieses Jahr keine Verbandsspiele im Winter geplant. Zum Glück hat Feli, wegen eines Aushilfsspiels bei den ersten Damen, zufällig eine Woche vor unserem ersten Spiel in die NuLiga geschaut und unsere ungeahnte Teilnahme entdeckt.

Mitte November ging es gleich zum eigentlich in Niederschöne-weide verorteten Tennisclub BTC 92 in die weiter entfernte Havellandhalle. Annika, Liane, Julia und Katharina konnten zum Auftakt einen glatten 5:1-Sieg mit nach Hause bringen, der im Laufe der Saison noch wertvoll werden würde.

Das nächste Spiel Anfang Dezember war ein Heimspiel gegen Bernau. Ausgerüstet mit Decken und Wärmflaschen machten wir uns bereit für eine lange Nacht. Diesmal waren zu den Einzeln Feli, Julia, Katharina und Lina aufgestellt. Es stand 1:3 nach den Einzeln. Die Halle wurde schon merklich kälter als wir uns für die Doppel einspielten. Als Ersatz für Katharina ging Marie an den Start. Während der Doppel erlitt Feli leider einen Migräne-Anfall, sodass wir das Spiel

aus gesundheitlichen Gründen beenden mussten. Die Gegnerinnen hatten somit gewonnen und brachen mitten im Spiel das zweite Doppel ab, um endlich nach Hause zu können. Marie und Lina waren gerade gut im Schlag und nun etwas perplex. Insgesamt ein etwas unsportlicher Abschluss wie wir finden.

Als hoffentlich gute Vorbereitung auf die Sommersaison fanden die nächsten drei Spiele alle erst im März statt. Anfang März schafften wir es trotz Fahrraddemo auf der Autobahn am Sonntagnachmittag nach Reinickendorf in eine baugleiche und deshalb gleich heimisch wirkende Traglufthalle. Eine zahlreiche Besetzung erlaubte uns zwei Spielerinnen zwischen Einzel und Doppel auszutauschen. So bekamen auch Leana und Amanda wieder Spielpraxis. In den Einzeln bewies Liane starke Nerven und sorgte für einen Matchpunkt nach einem 1:6 Rückstand im ersten Satz. Leider war das auch der einzige Punkt, den wir an diesem Abend holen sollten. Immerhin haben wir nach dem Spiel noch gemeinsam die Nummern 24 bis 34a vom Asiaten nebenan in der Umkleidekabine der Füchse verspeist.

Beim anschließenden Heimspiel wurden wir wieder stark auf die Probe gestellt. Es waren knappe Spiele mit insgesamt vier Match-Tiebreaks (von 5

## 2. DAMEN ÜBERRASCHENDE WINTERRUNDE

gespielten Spielen), aber leider gab es am Ende trotz Coaching nur einen Punkt für uns. Da müssen wir wohl noch an unseren Nerven arbeiten.

Zum letzten Spiel gab es mal wieder mehr krankheits- oder verletzungsbedingte Absagen als Zusagen. Da ist er wieder, der Fluch der Winterrunde. In Mitte wurden wir daher von Britta unterstützt. Der Teppichbelag war für uns ungewohnt und das Schiedsen gar nicht so einfach. Die Gegner waren aber sehr nett und fair und somit gab es auch ohne Abdrücke keine Diskussionen. Marie musste sich gegen ihre spielerische Doppelgängerin in zwei Satz-Tiebreaks geschlagen geben. Lina und Annika konnten ihre Einzel

gewinnen. Das Mutter-Tochter-Doppel hatte leider keine Chance und auch Annika und Marie konnten ihr Doppel nicht für sich entscheiden. Mal wieder eine Niederlage im Winter. Diesmal 2:4.

Die Wintersaison war für uns herausfordernd mit knappen Spielen, die wir zu selten für uns entscheiden konnten. Den Klassenerhalt haben wir trotzdem geschafft. Die Winterspiele haben uns wieder mehr Spielpraxis gebracht und den ein oder anderen Muskelkater vom Tennis zu ungewohnter Jahreszeit. Jetzt freuen wir uns auf eine schöne Sommersaison, in der wir die Erfahrungen aus dem Winter hoffentlich für uns nutzen können.



### kußerow

Wir sind für Sie da und wissen, was zu tun ist.

Bestattungshaus Neukölln, Silbersteinstr. 73  
jederzeit erreichbar unter (030) 626 13 36

Persönliche Beratung und  
Betreuung durch  
**Rüdiger Kußerow**  
-fachgeprüfter Bestatter-



Wir informieren Sie umfassend über die vielfältigen Bestattungsmöglichkeiten und überzeugen durch erstklassige Beratung und Leistung zu einem vernünftigen Preis. Wir bieten Bestattungsvorsorge-Verträge mit Hinterlegung auf Treuhandkonten an, die Zinsen werden dem Vorsorgenden gutgeschrieben. Hausbesuch ohne Mehrberechnung nach telefonischer Vereinbarung.

## 2. HERREN POSITIVE SAISONBILANZ



Die Wintersaison der 2. Herren ist relativ leicht zusammengefasst. Zwei klaren Niederlagen gegen die ersten Mannschaften der Treptower Teufel und des TSV Spandau, in denen wir trotzdem sehr gute Leistungen abrufen konnten, stehen zwei klare Siege gegen Gropiusstadt II und NTC Känguruhs III gegenüber.

Insbesondere die Begegnung gegen die letztgenannte Mannschaft, die komplett aus Tennisanfängern bestand, hat nochmal gut verdeutlicht, warum es bei unseren Punktspielen in erster Linie gehen sollte: nämlich den Spaß am Sport, unabhängig vom Ergebnis.

Den Ausschlag für die am Ende positive Saisonbilanz und den guten dritten Tabellenplatz gab das Heimspiel gegen den Spandauer HTC 1910, das wir am Ende knapp, aber verdient mit 4 : 2 gewinnen konnten.

Jetzt, wo langsam der Frühling beginnt, ist natürlich die Vorfreude auf den Sommer groß. Da wollen wir wieder angreifen und hoffentlich eine tolle Saison spielen. Marius Estel

# HERREN 40: EINE „MEISTERLEISTUNG“

Mit einer guten Portion Selbstvertrauen aus dem Aufstieg im Sommer ging es für uns in der Verbands-oberliga an den Start. Vom Papier her hatten wir eine ausgeglichene Gruppe erwischt.

Unser erstes Spiel führte uns zum TC GW Nikolassee. Mit Dirk, Thorsten, Andi B. und Stefan machten wir uns auf den Weg. Es sollte dann eine klare Angelegenheit für uns werden. Dirk, Toddy und Andi gewannen ihre Matches ganz glatt, lediglich Stefan musste sich im MTB knapp geschlagen geben. Mit einem 3:1 ging's in die Doppel, die dann eine klare Weiß-Rote Angelegenheit wurden. Dirk/Toddy und Andi/Stefan holten beide Punkte für einen ungefährdeten 5:1 Auswärtssieg. Das ging schon mal gut los!

Im zweiten Spiel hatten wir SUTOS 1917 bei uns in der Halle zu Gast. Dirk, Toddy, Stefan und Hendrik (in seiner ersten H40 Saison) standen für uns bereit. Die ersten beiden Einzel (Toddy und Hendrik) wurden in zwei Sätzen gewonnen. Die anderen beiden (Dirk und Stefan) konnten nicht gewonnen werden. Das versprach Spannung für die Doppel... Toddy und Stefan machten souverän im ersten Doppel den 3. Punkt für uns. Dirk und Hendrik mussten mehr kämpfen, konnten aber schließlich im MTB den 4:2 Heimsieg einfahren. 2. Sieg im zweiten Spiel – mega.

Das dritte Spiel war dann wieder auswärts, beim PTC Rot-Weiß Potsdam. Gespielt wurde im Sportforum Kleinmachnow auf Teppich... Mit Dirk, Toddy, Andi B. und Stefan ging es auf die Reise. Toddy und Stefan konnten in zwei Sätzen ihre Einzel gewinnen, Andi B. kam an diesem Tag mit dem Teppich und dem Gegner überhaupt nicht klar und verlor in zwei Sätzen. Dirk hatte auch etwas Mühe mit dem Belag, konnte dann aber im MTB sein Einzel gewinnen. Somit ging es wieder mit einem 3:1 in die Doppel. Beide Doppel (Dirk mit Toddy und Andi mit Stefan) brachten die Matches in zwei Sätzen „nach Hause“, sodass wir mit einem erneuten 5:1 Auswärtssieg wieder die Heimreise antraten.

Mit 3 Siegen aus 3 Spielen waren wir also Tabellenführer und schielten so langsam Richtung Gruppensieg ... zumal unsere anderen Gegner sich die Punkte gegenseitig „wegnahmen“.

Ein erneutes Auswärtsspiel führte uns nach Gallinchen/Cottbus zum SV Großräschen – wieder auf Teppich. Dirk, Toddy, Stefan und Hendrik nahmen die Aufgabe an (es sollte eine spannende werden)...

Hendrik konnte sein Einzel ganz glatt gewinnen. Toddy kämpfte, musste sich mit 0:6, 7:6 und 8:10 knapp geschlagen geben. Stefan machte es auch spannend, konnte am Ende mit 6:2, 6:7 und 10:6 den Sieg einfahren.

# HERREN 40: EINE „MEISTERLEISTUNG“

Und dann war da noch Dirks Einzel...Spannung pur...total ausgeglichen...geiles Match... mit einem 6;7, 7:6, 10:7 gingen die Punkte an uns. 3:1 Führung nach den Einzel. Und dann... kam vom Gegner die Info, dass ein Doppel nicht mehr spielen kann – „kaputt gespielt“. Wir teilten die Doppel dann sportlich, was für uns einen 4:2 Auswärtssieg bedeutete... uuuuuuund....

**AAAAUUUFSTIIIEEEEEEG !!!!!!!**

4 Siege aus 4 Spielen – Gruppenerster – alle anderen hatten max. 2mal gewonnen. Unser letztes Spiel am 01.04. gegen den TC Mahlow wird damit „bedeutungslos“. Es wird aber nichts geschenkt...

Männer, einen Riesendank an euch alle für eine suuuper Winter- runde mit erfolgreichem Abschluss. Nächstes Jahr also auch im Winter in der MEISTERKLASSE !!!!!

Ever Käpt'n Dirk

## Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin



TANKSTELLE  
HEIZÖL  
STROM & GAS  
BRAUNKOHLE  
STEINKOHLE  
HOLZKOHLE



BRENNHOLZ  
KAMINHOLZ  
ANMACHHOLZ  
HOLZPELLETS  
HOLZBRIKETTS  
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10  
12099 Berlin-Tempelhof  
[www.hans-engelke.de](http://www.hans-engelke.de)

Telefon: 030/625 30 31  
Fax: 030/626 98 70  
[service@hans-engelke.de](mailto:service@hans-engelke.de)

# NEUES IM CLUBHAUS



## Wasser aus Wand

Wie auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 12. Dez. vergangenen Jahres beschlossen, haben wir die Firma Graetz mit der Sanierung/Renovierung der Herrendusche samt Vorraum beauftragt. Die Arbeiten begannen Ende Januar.

Nach Entfernung der alten Fliesen an Wand und Boden wurden diese Flächen für die Aufnahme der neuen Fliesen vorbereitet. Die Entlüftungsanlage wurde im gesamten Sanitärbereich gereinigt. Bei der Neuverfliesung wurden Duschablagen integriert. Dusch- und Vorraum erhielten neue Heizkörper.



Unverflies gebliebene Wand- und Deckenbereiche wurden neu gestrichen. Als letztes wurden neue Duschköpfe, Armaturen und Sanitärobjekte installiert sowie Handtuchhalter und ein neuer Spiegel montiert.

Der Umkleideraum konnte während der Bauphase weiterhin genutzt werden; für das Duschen



## Licht aus Decke

In allen Leuchten im Flur/Treppenhause des Clubhauses wurden die vorhandenen Lampen durch LED-Lampen ersetzt. Zwei Wandleuchten reagieren nun auf Bewegungsmelder. Wird nach Einschalten innerhalb einer Minute keine weitere Bewegung festgestellt, erlöschen sie automatisch. Die weiterhin per Schalter zu betätigenden Deckenleuchten erlöschen automatisch nach 5 Minuten, sofern sie nicht vorher per Hand ausgeschaltet wurden. Dies gilt auch für Flur und Umkleieräume im Obergeschoss.

Durch diese Maßnahmen erwarten wir Energieeinsparungen, da u. a. der Stromverbrauch durch unterlassenes Ausschalten entfällt.

## Brandschutz

Die Firma Minimax hat unsere Brandschutzmaßnahmen im Clubhaus und den Tennishallen überprüft und festgestellte Mängel beseitigt. So wurden neue Feuerlöscher fest installiert bzw. auf einem entsprechenden Träger aufgestellt (Traglufthalle).

Auch die Beschilderung der Fluchtwege (Notausgänge) wurde den aktuell geltenden Vorschriften angepasst: Selbstleuchtende Hinweisschilder ersetzen (bzw. ergänzen) die vorhandenen beleuchteten. Hinweise zum Verhalten im Brandfall wurden angebracht. Durch unseren Anlagen-

haben Damen und Herren wechselseitig die Damendusche benutzt (Übergriffigkeiten wurden nicht bekannt!).

Der gesamte Sanitärbereich steht uns nun wieder seit Frühlingsanfang zur Verfügung.

Auf unserer Jahreshauptversammlung am 31. März wurde beschlossen, dass auch die Damenduschen im kommenden Herbst/Winter in ähnlicher Weise erneuert werden sollen.

# NEUES IM CLUBHAUS

wart Frank wurden im Obergeschoss Rauchmelder installiert.

Ein Wartungsvertrag zur regelmäßigen Überprüfung unseres Brandschutzes wurde mit der Firma Minimax abgeschlossen.

Alle diese Maßnahmen sind auch aus versicherungstechnischen Gründen wichtig, falls tatsächlich einmal ein Brandfall bei uns auftreten sollte, wovor uns St. Florian behüten möge.

## Alarmanlage

Auch unsere Alarmanlage haben wir überprüfen lassen. Volle Funktionsfähigkeit wurde attestiert.





# Alles, alles Gute...

(1.9.2022 – 30.4.2023)

50 Jahre	Nina Fouquet
50 Jahre	Christoph Marahrens
50 Jahre	Ronny Krana
50 Jahre	Alexander Beyer
65 Jahre	Bärbel Grussert
70 Jahre	Günther Rohmeyer
70 Jahre	Falk Hiepe
70 Jahre	Hans-Joachim Hochmuth
75 Jahre	Hildegard Feiten-Tappe
75 Jahre	Karin Kühne
75 Jahre	Hiltrud Clemenz
75 Jahre	Heidi Quinque-Wessels
80 Jahre	Klaus Eyb
85 Jahre	Renate Jeroske
90 Jahre	Karl-Heinz Dzialas
90 Jahre	Gert Porsche
91 Jahre	Ruth Lürgen
91 Jahre	Horst Singer
94 Jahre	Waltraud Gieler
99 Jahre	Renate Kleber

Allen genannten Jubilaren  
gratulieren wir ganz herzlich  
und wünschen ihnen  
viel Gesundheit  
im neuen Lebensjahr!



Verstehen kann man das Leben nur rückwärts,  
leben muss man es vorwärts.

Sören Kierkegaard

Wir trauern  
um unser langjähriges Vereinsmitglied

*Gabriele Hensel*

Wir werden sie nicht vergessen.

SEIT ÜBER  
75 JAHREN  
DAS BESTATTUNGSHAUS  
IHRES VERTRAUENS  
IM FAMILIENBESITZ



**BESTATTUNGSHAUS  
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln  
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm  
Bestattungsvorsorge,  
Beratung jederzeit  
☑ auf dem Hof

**Nur Hermannstraße 140  
Ecke Juliusstraße**



*Qualifizierte  
Bestattungsunternehmen  
tragen dieses Zeichen:*



**BESTATTER INNING**  
Berlin & Brandenburg



**BESTATTER**  
nach § 12 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 StBerG

*Partner des Kuratoriums  
Deutsche Bestattungskultur*



*Partner der Deutschen  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG*



☎ **625 10 12** (Tag und Nacht) • [www.bestattungshauspeter.de](http://www.bestattungshauspeter.de)

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

**Protokoll der  
Jahreshauptversammlung**  
des TC Weiß-Rot Neukölln e. V.  
vom 31.03.2023

Die Versammlung des TC Weiß-Rot Neukölln e.V., Hannemannstraße 21, 12347 Berlin, wurde um 19.40 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Michael Radestock im Clubhaus des TC eröffnet. Die Einladung zur ordnungsgemäß und fristgerecht einberufenen Jahreshauptversammlung inkl. der Tagesordnung erfolgte an alle Mitglieder am 06.02.2023 per E-Mail.

Anwesende Mitglieder des Vorstands: Michael Radestock (1. Vorsitzender), Uwe Daege (stellv. Vorsitzender), Frank Rohowsky (Anlagenwart), Dieter Will (Schatzmeister), Oliver Schnell (Jugendwart), Birgit Makufke (2. Sportwartin), Victoria Koslowski (Schriftführerin)  
Anwesende Mitglieder: 42

## **Begrüßung und Berichterstattung durch Michael Radestock**

Die Begrüßung der Mitglieder erfolgt durch den 1. Vorsitzenden Michael Radestock. Er heißt alle anwesenden Mitglieder sowie seine Vorstandskollegen herzlich willkommen.

Anschließend bittet Michael um ein gemeinsames Erheben für eine Gedenkminute an unsere ehemaligen Mitglieder Werner Poppe, Werner Heuer, Wolfgang Kandler und Gabriele Hensel, welche leider von uns gegangen sind.

Ein kurzer Rückblick, welche Themen uns seit der letzten Jahreshauptversammlung beschäftigt haben, wird gegeben. Dies sind u. a. die Erneuerung des Kinderspielplatzes, der Theke, der Herrendusche, des Brandschutzkonzepts sowie der Beleuchtung im Clubhaus.

Der Dank des 1. Vorsitzenden für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit geht an die Vorstandsmitglieder für ihren ehrenamtlichen Einsatz und auch an alle Vereinsmitglieder, die zu einem guten Gelingen unseres Clublebens beigetragen haben. Namentlich erwähnt werden hierbei Heike, Jutta, Ralf, Hansi, Frank, Uwe und Paul. Auch Marius Estel und Lena Will, welche den neuen Webauftritt unseres Vereins aufgezogen haben (<https://www.tc-weiss-rot.com/>), werden erwähnt und ihre Arbeit sehr gelobt und wertgeschätzt. Der Vorstand bedankt sich außerdem bei Angelika von der Geschäftsstelle sowie bei Steffi und Moni von der Gastronomie für die tolle Leistung der drei Damen im vergangenen Jahr mit einem Blumenstrauß.

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Auch berichtet Michael über den aktuellen Stand des Nachlasses von Frau Kuntze. Die Umschreibung aller Fonds an unseren Verein ist nahezu vollzogen. Aktuell sind auf dem Kontoauszug 127.000 € (Girokonto), 26.000 \$ (Dollarkonto) und 45.000 € (Sparkonto) zu sehen. Außerdem existiert ein Wertpapierdepot mit einem Mischfond von etwa 155.000 €. Kosten für den Testamentsvollstrecker in Höhe von 15.000 € sind noch offen. In dieser Angelegenheit ist ferner zu erwähnen, dass der Nachlassnehmer (wir) für die Erbschaftssteuer (ca. 200.000 €) ggf. haftet.

Zuletzt berichtet Michael darüber, dass es in der festen Halle von der Decke tropft. Unklar ist, ob es sich hierbei um Kondenswasser handelt oder aber das Dach undicht ist. Dieses besteht aus Welleternit, welches asbestbelastet ist. Für eine zwingend notwendige Erneuerung (Dämmung, Photovoltaik, etc.) werden Kostenvoranschläge eingeholt und es wird geprüft, ob in diesem Fall Fördermittel beantragt werden können.

## **Bericht des 2. Vorsitzenden Uwe Daege**

Uwe, der 7 Jahre die ehrenamtliche Position des technischen Leiters im Vorstand ausübte und letztes Jahr die des 2. Vorsitzenden annahm, berichtet, dass er aus

gesundheitlichen Gründen von dieser zurücktreten muss. Er bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern sowie bei allen Vereinsmitgliedern für die Zusammenarbeit der letzten Jahre.

An dieser Stelle spricht auch Michael seinen Dank an Uwe für die jahrelange, tatkräftige und tolle Unterstützung aus. Uwe hat als technischer Leiter Unglaubliches für den Verein geleistet und stets zur vorzeigbaren Optik der Anlage gesorgt. Berichtet wird auch, dass Dirk Grumann das Amt des neuen

2. Vorsitzenden (auch in Hinblick auf eine zukünftige Ausübung der Position des 1. Vorsitzenden) übernehmen möchte, worüber sich der Vorstand sehr freuen würde.

## **Bericht des Schatzmeisters Dieter Will**

Der Bericht des Schatzmeisters Dieter Will über das Geschäftsjahr 2022 war den erschienenen Mitgliedern als Tischvorlage vorab ausgehändigt worden und beinhaltete u. a. die Eaterfüllung 2022 sowie die Vermögensübersicht zum 31.12.22. Das Geschäftsjahr 2022 wurde mit einem geringen Überschuss von 744,96 € abgeschlossen. Erwähnenswert sind hierbei die erfreulich gestiegenen Einnahmen durch die Hallenmiete von rd. 73.000,00 € (rd. 48.000,00 € in 2021) sowie die Ausschüttung der Fonds denen außerordentliche Ausgaben für die

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Zapfanlage sowie den gestiegenen Gaskosten gegenüberstehen.

Das Anlagevermögen hat sich durch die erstmalige Bilanzierung der Investmentfondsanteile sowie planmäßige Abschreibungen zum 31.12.2022 auf 182.190,00 € (Vorjahr 75.388,00 €) verändert; das Umlaufvermögen hat sich auf 86.875,47 € (Vorjahr 81.381,30 €) geringfügig erhöht.

Die Rücklagen des Vereins haben sich im Jahr 2022 durch die Aufstockung der Wiederbeschaffungsrücklage für die Traglufthalle, bei gleich gebliebenen Werten der freien Rücklage und der Betriebsmittelrücklage gegenüber 2021 erhöht.

Der Verkauf eines Investmentfonds für 49.500,00 € hat die Kosten der Renovierung der Herrendusche tragen können (2023).

An Einnahmen aus Nenngeldern der Leistungsturniere, welche auf unserer Anlage durchgeführt wurden, konnte der Verein mehr als 12.000 € verbuchen. Ein besonderer Dank des Vorstandes geht an dieser Stelle an Nelli Beder, welche die Durchführung der Turniere übernommen hat. Dem Verein geht es wirtschaftlich gut.

## **Bericht der Sportwartinnen Nelli Beder und Birgit Makufke**

Birgit Makufke trägt den Bericht der Sportwartinnen, verfasst durch Nelli Beder, vor. Dieser ist im Ganzen der neuen Smash zu entnehmen. Ein besonderer Dank an dieser Stelle wird an Hansi Hochmuth ausgesprochen, welcher auch im Jahr 2022 wieder die Planung und Durchführung der Clubturniere übernahm. Zu erwähnen ist an dieser Stelle, dass in diesem Jahr ein fester Endtermin für die Finals der Clubturniere feststehen wird, welcher ausnahmslos nicht verlegt werden kann.

## **Bericht des Jugendwarts Oliver Schnell**

Dieser ist im Ganzen der neuen Smash zu entnehmen. Zu erwähnen ist an dieser Stelle, dass sich die 1. Herrenmannschaft in diesem Jahr über die Unterstützung von Kristofer Siimar, einem ehemals hochrangigen und noch immer erstklassigen Spieler aus Estland, freuen darf.

## **Bericht des Anlagenwarts Frank Rohowsky**

Der Anlagenwart/Technische Leiter des Vereins, Frank Rohowsky, beschränkt sich in seinem Bericht auf eine Auswahl an Themen. Er berichtet, dass der Spielplatz erneuert wurde (die alten Geräte sind abgebaut, die Umrandung durch eine Steinmauer ersetzt und eine neue Schaukel aufgebaut). Auch befindet sich nun

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

ein neuer Fahrradständer auf unserer Anlage.

Erwähnenswert ist außerdem, dass das Bezirksamt das Fällen von 3 Bäumen auf unserer Anlage genehmigt hat. Dabei wurde außerdem besprochen, dass einiges an Totholz entfernt werden muss. Diese Arbeiten wurden durchgeführt.

Frank erzählt weiter, dass unser Brandschutzkonzept neu ausgelegt wurde. Feuerlöscher wurden erneuert und zusätzliche beschafft, neue Brandmelder installiert sowie neue Notausgangsschilder angebracht.

Auch wurde, wie bei der letzten Versammlung abgestimmt, die Herrendusche renoviert. Diese Arbeiten beliefen sich auf ca. 6 Wochen und sind nun, mit einem freudigen Ergebnis, abgeschlossen. Neue Heizungen wurden dabei angebracht sowie neue Duscharmaturen eingebaut. Die angedachte Summe von 38.000,00 € wurde dabei nur um 200,00 € überschritten.

Ein weiterer nennenswerter Punkt ist die neue Beleuchtung in unserem Vereinshaus. LEDs wurden überall eingebaut, im Flur und Aufgang Bewegungsmelder sowie eine Zeitschaltregelung der Lichtschalter installiert. Wir erhoffen uns dadurch

eine gebrauchsgerechte Nutzung des Stroms.

Diesen Sommer können sich die Spieler und Zuschauer außerdem über neue große und robuste Schirme und Schirmständer auf den Plätzen freuen.

Frank weist zuletzt darauf hin, dass der Hallenabbau am 14. und 15. April 2023 stattfindet. Anlagenpflege kann an diesen Tagen ebenso durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchte der Vorstand mitteilen, dass der Türcode für unsere Anlage regelmäßig, zunächst im April 2023, geändert wird.

## **Ehrungen**

Michael Radestock nimmt die diesjährigen Ehrungen für unsere Mitglieder vor.

Für die 10-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:  
Astrid und Frederic Böhme, Leni Makufke, Tommy Retzki, sowie Caroline, Christoph und Ewa Zajac.

Für die 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:  
Nelli Beder und Nina Rautenberg.

Für die 50-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:  
Hiltrud Clemenz und Torsten Wessels.

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Für die 60-jährige Mitgliedschaft wird geehrt:  
Waltraut Grumann (anwesend).

## **Bericht der Kassenprüferinnen**

Alexandra Andersch verliest den Abschlussbericht der Kassenprüferinnen und berichtet, dass die Kassenprüfung am 07.03.2023 durch die drei Kassenprüferinnen Britta Koehn, Britta Kleinschmidt und Alexandra Andersch im Beisein des 1. Vorsitzenden Michael Radestock und des Schatzmeister Dieter Will vorgenommen wurde. Belege, Buchungen und Kontostände wurden stichprobenhaft geprüft. Ein Schwerpunkt der Prüfung waren die Zugänge an Investmentfonds im Erbfall Kuntze, deren Bewertung und Erträge sowie größere Reparaturaufwendungen und deren Finanzierung. Die größeren Abweichungen gegenüber den Werten des Vorjahres wurden durch bereitwillige Auskunftserteilung erläutert. Ebenfalls geprüft wurde die Plausibilität des Etatansatzes für 2023.

Beanstandungen bei der gesamten Prüfung haben sich nicht ergeben. Die Kassenprüferinnen empfehlen die Entlastung des Vorstandes. Alexandra führt die Entlastung des Vorstandes durch. Die Mitglieder entlasten den Vorstand einstimmig, es gibt 4 Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

## **Feststellung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss 2022 wird von allen Mitgliedern einstimmig, ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen, angenommen.

## **Entlastung des Vorstandes**

Siehe letzter Absatz - Bericht der Kassenprüferinnen.

## **Wahl des Vorstandes**

Alexandra Andersch führt die Wahl des 1. Vorsitzenden durch. Nach einstimmiger und angekommener Wahl von Michael Radestock führt dieser die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder durch.

Es werden jeweils gewählt:  
Stellvertretender Vorsitzender wird Dirk Grumann (keine Enthaltung, keine Gegenstimmen), Schatzmeister bleibt Wolf-Dieter Will (eine Enthaltung, keine Gegenstimmen), Schriftführerin bleibt Victoria Koslowski (eine Enthaltung, keine Gegenstimmen),  
1. Sportwartin bleibt Nelli Beder (keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen), 2. Sportwartin bleibt Birgit Makufke (eine Enthaltung, keine Gegenstimmen), Jugendwart bleibt Oliver Schnell (eine Enthaltung, keine Gegenstimmen), Anlagenwart bleibt Frank Rohowsky (eine Enthaltung, keine Gegenstimmen).

Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl und somit ihr Amt für das neue Geschäftsjahr an.

# PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

## **Wahl der Kassenprüferinnen**

Als Kassenprüferinnen werden im Block Alexandra Andersch, Britta Koehn und Britta Kleinschmidt gewählt (einstimmig bei 7 Enthaltungen durch den Vorstand).

## **Verschiedenes**

Der Vorstand schlägt vor, nach Renovierung der Herrendusche demnächst nun auch die der Damen im gleichen Stil erneuern zu lassen. Die anwesenden Mitglieder geben einstimmig ihre Zustimmung, sodass dieses Vorhaben genehmigt ist.

Ein weiterer Punkt, angeregt durch ein Mitglied, welcher zukünftig besprochen wird, ist das Zusammenlegen des Schatzmeisters mit der Arbeit der Geschäftsstelle. Auch erwähnenswert an der Stelle ist die Überlegung, einen zweiten Anlagenwart zu berufen, sodass die Arbeit im Verein aufgeteilt werden kann.

Der Vorstand verweist noch einmal auf die Dringlichkeit unserer Unterstützung der Gastronomie. Verschiedene kulinarische Events werden regelmäßig durchgeführt, die Küche bietet wechselnde leckere Gerichte an und kühle Drinks sowie warmer Kaffee können jederzeit zu den Öffnungszeiten verzehrt werden.

Die an der Jahreshauptversammlung teilnehmenden Vereinsmitglieder haben keine weiteren Fragen, Anregungen oder zu diskutierende Themen an diesem Punkt anzubringen.

Weitere und ausführlichere Informationen über die vergangene Saison, die durchgeführten bzw. durchzuführenden Arbeiten im Club sowie diverse Aussichten auf den kommenden Sommer sind in einem durch den Vorstand verfassten Artikel in der neuen Smash zu finden.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich im Namen des Vorstandes bei allen anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme an unserer Versammlung und beendet die Sitzung um 21:20 Uhr. Viktoria Koslowski (Schriftführerin)



# BERICHT DER SPORTWARTINNEN

Teilgenommen haben wir an den Verbandsspielen im Sommer 2022 mit 5 Damen-, 7 Herren- und 7 Jugendmannschaften, wovon jeweils 1 Mannschaft in der Ostliga (Damen 30+), in der Meisterschaftsklasse und der Bezirksliga, 2 in der Verbands-oberliga, 5 in der Verbandsliga und 9 in der Bezirksoberliga gespielt haben. Im Jahr 2021 waren wir noch mit 23 Mannschaften angetreten. Aufgestiegen sind von diesen 19 Mannschaften in der Sommersaison 2022 die U18w, U12 und die 2. Damen aus der Bezirksoberliga 1 in die Verbandsliga, sowie die Herren 40+ aus der Verbands-oberliga in die Meisterklasse. Herzlichen Glückwunsch! Abgestiegen ist leider 1 Herrenmannschaft. In der Wintersaison 2022/2023 gelang den Herren 40+ der Aufstieg in die Meisterklasse.

In der Sommersaison 2023 werden wir mit 20 Mannschaften an den Verbandsspielen des TVBB teilnehmen.

Auf unserer Anlage fanden auch 2022 wieder die Bezirksmeisterschaften Süd-Berlin der U12 w/m und der U14 w/m statt. Beim Weiß-Rot Cup, einem DTB-Ranglistenturnier, konnten wir diesmal 224 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegenüber 227 im Vorjahr begrüßen. Wir danken den Vereinsmitgliedern für das Verständnis für

die notwendigen Platzbelegungen durch Turnierspiele in diesen Zeiten.

Auch 2023 werden die Bezirksmeisterschaften Süd-Berlin der U10 / U12 und U14, das Turnier der Meisterklasse und Verbandsligen, das Südturnier (gemeinsam mit BTC Gropiusstadt und Blau-Weiß Britz) sowie der Weiß-Rot Cup (16. - 24. September) wieder auf unserer Anlage stattfinden.

Wir weisen an dieser Stelle auch auf die beim LTTC Rot-Weiß vom 17. – 25. Juni veranstalteten Bett 1 Open hin.

Unser letztjähriges Clubturnier gewannen bei den Damen: Alexandra Andersch gegen Britta Kleinschmidt  
Herren: Yannik Jendel gegen Hannes Haake  
Damen45+: Nelli Beder gegen Anne Steingraber  
Herren45+: Christoph Marahrens gegen Rafael Ritter  
Damen-Doppel: M. Seeliger/ N. Beder gegen N. Rautenberg/ B. Makufke  
Herren-Doppel: A. Behrendt/ A. Reitzenstein gegen L. Berger/ H. Raddant  
Herren45+-Doppel: J. Steinbrück/ F. Seeliger gegen R. Krana/ C. Marahrens  
Mixed: N. Beder/S. Martinovic gegen N. Rautenberg/St. Schulz-Rittich

# BERICHT DER SPORTWARTINNEN



Auch in diesem Jahr soll der Modus bei den Clubmeisterschaften mit einer langen Vorrunden- bzw. Gruppenphase und den Endspielen an einem Wochenende im September beibehalten werden. Es wird darauf geachtet werden, dass die Endspiele tatsächlich an diesem Wochenende im September ausgespielt werden!

Sehr gut genutzt wurden von den Vereinsmitgliedern die erstmals aufgestellten gelben „Tonnen“, in denen abgespielte Bälle gesammelt und zur Weiterverwertung versendet werden können. Auch in diesem Jahr werden wir an dieser Aktion weiter teilnehmen.

Wir wünschen allen Mitgliedern viel Erfolg für die bevorstehende Saison! Nelli Beder und Birgit Makufke

# Traumhaft schön

am Buschkrugpark!

Ja - da will ich auch Tennis spielen!

## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den  
**Tennis-Club Weiß-Rot Neukölln e. V.**  
Hannemannstraße 21, 12347 Berlin

mit Wirkung zum \_\_\_\_\_

Art der Mitgliedschaft:

Unbegrenzt

Einmalige Sommermitgliedschaft

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_

Strasse/Hausnr. \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Staatszugehörigkeit \_\_\_\_\_

Familienstand \_\_\_\_\_

Telefon/Handy \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Satzung, Beitragsordnung sowie Haus-, Platz-  
und Spielordnung erkenne ich an.

Berlin, den \_\_\_\_\_

Unterschrift

# Traumhaft schön am Buschkrugpark!

## Einverständniserklärung

Handelt es sich bei der Aufnahme um eine/n Minderjährige/n, übernimmt der gesetzliche Vertreter die selbstschuldnerische Bürgschaft für sämtliche Verpflichtungen, die sich aus der Mitgliedschaft ergeben.

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_

Strasse/Hausnr. \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Staatszugehörigkeit \_\_\_\_\_

Familienstand \_\_\_\_\_

Telefon/Handy \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der Beitritt meiner Tochter/meines Sohnes

Name/Vorname \_\_\_\_\_

in den Tennis-Club Weiß-Rot Neukölln e. V. wie oben erklärt erfolgt. Ich/Wir übernehme/n hiermit auch die selbstschuldnerische Bürgschaft für alle Verpflichtungen aus der Mitgliedschaft. Ich/Wir übe/n die Aufsichtspflicht im Rahmen des Erforderlichen aus.

Berlin, den \_\_\_\_\_

Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter/s

**ZUM INHALTSVERZEICHNIS**

# BEITRÄGE, GEBÜHREN, ERLÄUTERUNGEN

## Erläuterungen

Zusätzlich zum Beitrag ist eine Umlage für Arbeitsstunden in Höhe von 80,- € zu zahlen (gilt nicht für Kinder und Fördernde Mitglieder), die durch Ableistung von acht Arbeitsstunden abgegolten werden kann.

Der Beitrag für Ehepaare gilt nur, wenn beide Ehegatten aktiv gemeldet sind. Ist ein Ehegatte als Förderndes Mitglied gemeldet, so zahlt der andere den Beitrag für Vollmitglieder. Eheähnliche Gemeinschaften werden den Ehepaaren auf Antrag gleichgestellt.

## Altersgrenzen

Als **Bambini** gelten Mitglieder, die am 1. Januar des Geschäftsjahres das 10. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Als **Kinder** gelten Mitglieder, die am 1. Januar des Geschäftsjahres das 10. Lebensjahr vollendet haben.

Als **Jugendliche** gelten Mitglieder, die am 1. Januar des Geschäftsjahres das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Als **Vollmitglieder** gelten Mitglieder, die am 1. Januar des Geschäftsjahres das 18. Lebensjahr vollendet haben.

## Beiträge 2022

1. Vollmitglieder	400,- €
2. Ehepaare/Lebensgef. je	360,- €
3. Studenten, Azubis	200,- €
4. Jugendliche 16 – 18 Jahre	130,- €
5. Kinder 10 bis 15 Jahre	130,- €
6. Bambini bis 9 Jahre	130,- €
7. Fördernde Mitglieder	100,- €
8. Schrankgebühr (inkl. MwSt.)	30,- €
9. Aufnahmegeb. Vollmitglieder	100,- €
Schüler/Studenten	50,- €
10. Mahngebühr/1. Mahnung	5,- €
11. Mahngebühr/2. Mahnung	15,- €
12. Sommer-Mitgliedschaft mtl.	40,- €
13. Jugendtraining/Sommer mtl.	20,- €
14. Jugendtraining/Winter mtl.	30,- €
15. Sommerhallenmiete/Std.	15,- €
16. Gastgebühr/Tag	10,- €

## Fälligkeit:

Pos. 1. bis 13. zahlbar bis 1. Februar!

Eine Weiterführung des bestehenden Mitgliedsstatus über diese Altersgrenze hinaus ist nur auf Antrag und nach fristgerechter Vorlage entsprechender Bescheinigungen bis zum 15. April und bei Auszubildenden/Studenten nur bis zum vollendeten 28. Lebensjahr möglich.

## Sonderbeiträge

Vollmitglieder und Ehepaare/Lebensgemeinschaften zahlen im 1. Jahr der Mitgliedschaft nur den halben Jahresbeitrag falls zuvor keine Sommermitgliedschaft bestand.

# BEITRÄGE, GEBÜHREN, ERLÄUTERUNGEN

Die Sommermitgliedschaft (gültig vom Beitritt bis Ende September) ist eine einmalige Werbeaktion für Vollmitglieder oder Studenten, um das Vereinsleben kennenzulernen (keine Verwaltungsgebühr bei Eintritt. Beitrag = Anzahl der Monate ab Eintritt bis einschließlich Sept. x 40,- €).

## Sonstiges

Nichtmitglieder dürfen grundsätzlich insgesamt maximal drei Mal nur als Gäste von Vereinsmitgliedern und mit diesen auf der Anlage Tennis spielen. Die Gastgebühr beträgt pro Gast und Tag 10,- €.

Fördernde Mitglieder dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vereinsvorstandes auf der Club-Anlage Tennis spielen.

Der Sommerhallen-Beitrag für die Saison beträgt 15,- €/Stunde.

Die Gastspielgebühr sowie der Sommerhallen-Beitrag sind vom Vereinsmitglied vor Spielbeginn bar bei der Gastronomie oder bei der Geschäftsstelle zu entrichten. Gastspieler sind namentlich zu vermerken.



- ☒ kostenloser Sehtest
- ☒ Brillenglas- u. Fassungs Auswahl mit Videounterstützung
- ☒ kostenlose Ultraschallreinigung
- ☒ Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten
- ☒ kostenlose Brilleninspektion
- ☒ Augenprüfung und Kontaktlinsenanpassung
- ☒ Führerscheinesehtest
- ☒ Kontaktlinsenpflegemittel
- ☒ Sonnen- und Sportbrillen
- ☒ vergrößernde Sehhilfen uvm.

**AUGENOPTIKERMEISTER MICHAEL JAUTZKE**

Rudower Straße 15 · 12351 Berlin · Tel.: 030-602 578 34 · Fax: 030-666 204 24

E-mail: [info@jautzke-augenoptik.de](mailto:info@jautzke-augenoptik.de) · [www.jautzke-augenoptik.de](http://www.jautzke-augenoptik.de)

Vorstandsmitglied	Aufgabenbereich	Vertretung
<b>1. Vorsitzender</b> Michael Radestock Dankwartstraße 18 · 12529 Schönefeld Tel. 0 33 79 44 73 72	Gesamtleitung, Clubvertretung bei Behörden und Verbänden, Clubgastronomie, Personal	2. Vorsitzender
<b>2. Vorsitzender</b> Dirk Grumann 0177 - 31 38 153	Vertragswesen, Trainer und Übungsleiter, Versicherungswesen, Öffentlichkeitsarbeit	Schatzmeister
<b>Schatzmeister</b> Wolf-Dieter Will Gielower Straße 10b · 12359 Berlin Tel. 0178 - 853 06 00	Kassen- und Kontenführung, Beitrags- und Umlageneinzug, Zahlungsverkehr, Geschäftsstellenleitung	1. Vorsitzender
<b>Schriftführerin</b> Victoria Koslowski Alt-Tempelhof 39a · 12103 Berlin Tel. 0177 - 679 21 71 (p)	Protokollführung, Rundschreiben, Vorbereitung Winterhallenplan	Schatzmeister
<b>1. Sportwartin</b> Nelli Beder 0176 - 40 21 22 19 (p)	Spielordnung, Sportveranstaltungen, Sportbetreuung der Mannschaftsführer, Turniermeldungen	2. Sportwart
<b>2. Sportwartin</b> Birgit Makufke Isoldestraße 3 · 12159 Berlin Tel. 85 07 05 48 / 0173 - 693 20 11	Turnierleitung, Rangliste, Nennelder	Jugend-sportwart
<b>Jugendsportwart</b> Oliver Schnell Ortolanweg 58 · 12359 Berlin Tel. 0172 - 383 84 42	Jugendsportbetrieb, Jugendtraining, Jugendveranstaltungen	
<b>Anlagenwart/Techn. Leiter</b> Frank Rohowsky 0178 - 71 58 135	Clubanlagen-Beaufsichtigung, Arbeitseinteilung des Platz- und Reinigungspersonals, Organisation des Arbeitsdienstes	1. Vorsitzender
<b>Geschäftsstelle</b> Angelika Klinger Hannemannstraße 21 · 12347 Berlin Tel. 606 32 99 / Fax 60 97 53 68 e-mail: tc-weiss-rot@gmx.de	Sekretariat, Mitgliederverwaltung, Sprechstunde	
Öffnungszeiten Montag 17.00 – 19.00 Uhr		

**TC Weiß-Rot Neukölln e. V.**  
**Hannemannstraße 21**  
**12347 Berlin**  
**Telefon 030 - 606 32 99**  
**Internet: [www.tc-weiss-rot.com](http://www.tc-weiss-rot.com)**  
**Commerzbank Berlin**  
**IBAN DE93100400000548524800**

# RIVER



Service ist die Kunst,  
das eigene Tun ...  
... mit den Augen  
der Kunden zu sehen.

- Glas- und Gebäudereinigung
- Hauswart-/Hausmeisterservice 24 Std.
- Notrufzentrale 365-Tage-Service
- Gärten- und Landschaftspflege
- Instandhaltung und Modernisierung
- Maler- und Lackiererarbeiten
- Elektroinstallation
- Trockenbau und Fliesenarbeiten
- Maurer- und Verputzarbeiten
- Winterdienst im Komplettservice
- Sperrmüllabfuhr

## Gebäude- und Grundstücksmanagement und -service GmbH

Herzbergstraße 74/76, Haus E  
10365 Berlin

Tel: 030 | 288804-0  
Fax: 030 | 288804-022

geschaeftsleitung@rivergmbh.de  
www.rivergmbh.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner hier im Verein: Andreas Lietzow, Herren 40+ II

## Perfektes Material für optimales Spielgefühl ...

Wir beraten Sie und stimmen Ihre Ausrüstung individuell auf Sie ab!

- 10% Vereinsrabatt
- Umfangreiches Testschläger-Sortiment
- Hol- und Bring-Besattungsservice
- Individuelle Kundenbetreuung

www.tennisshop


**GRAND SLAM**   
Racketservice für Tennis • Squash • Badminton

 Babolof

 **DUNLOP**  
RACQUETS

**Wilson**

**HEAD**

 Tretorn



www.tennisshop.grandslam.de

ZUM INHALTSVERZEICHNIS